



Federführung: Fachbereich Bauverwaltung, Tiefbau und Umwelt
Beteiligte/r: Fachbereich Finanzen und Beteiligungen
Fachbereich Recht, Sicherheit und Ordnung
Fachbereich Stadtplanung und Wirtschaftsförderung
Auskunft erteilt: Frau Janz
Telefon: 02521 29-310

Vorlage

2011/0113
öffentlich

Kommunales integriertes Handlungs- und Maßnahmenkonzept, Teilbereich IV Pulortviertel

Umgestaltung des Nordwalls und des Pulorts (zwischen Nordwall und Alleestraße) als Tempo-30-Zone Vorstellung der Ausführungsplanung und Durchführung einer Anliegerversammlung

Beratungsfolge:

13.09.2011 Ausschuss für Stadtentwicklung, Demografie, Entscheidung
Umwelt- und Klimaschutz

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Die vorgestellte Ausführungsplanung wird zur Kenntnis genommen.

Die Verwaltung wird beauftragt, mit den vorliegenden Planunterlagen für den Bereich des Nordwalls und des Pulortes (zwischen Nordwall und Alleestraße) am 12. Oktober 2011 um 18:00 Uhr eine Anliegerversammlung durchzuführen.

Kosten/Folgekosten

Die Kostenkalkulation der Maßnahme beläuft sich auf 940.000 € für den gesamten Straßenbau und 400.000 € für die gesamte Kanalsanierung. Für die Vorbereitung und Durchführung der Anliegerversammlung entstehen Personal- und Sachkosten, die dem laufenden Verwaltungsbetrieb zuzuordnen sind.

Finanzierung

Für die Straßenbaumaßnahme sind im Finanzplan insgesamt 940.000 € bei der Investitionsmaßnahme 10260005 unter dem Produktkonto 120101.785200 - Verkehrsberuhigung Pulortviertel 1. Bauabschnitt Nordwall - veranschlagt. Diese verteilen sich auf die Jahre 2010 mit 350.000 €, 2011 mit 60.000 €, 2012 mit 425.000 € und 2013 mit 105.000 €.

Für die Kanalsanierung sind im Finanzplan insgesamt 400.000 € bei der Investitionsmaßnahme 1531 unter dem Produktkonto 110301.785206 - Kanalsanierung Pulort Quartier IV - veranschlagt. Diese verteilen sich auf die Jahre 2010 mit 108.000 €, 2011 mit 24.000 € und 2012 mit 268.000 €.

Begründung:

Rechtsgrundlagen

Die Durchführung einer angemessenen Anlieger- und Bürgerbeteiligung ist auf Grundlage der Richtlinien zur Städteförderung erforderlich.

Erläuterungen

Im kommunalen integrierten Handlungs- und Maßnahmenkonzept für die Innenstadt Beckum 2000 wurde auch der Teilbereich IV – Pulortviertel – zum damaligen Zeitpunkt in die Priorität 1 eingestuft.

Die Bezirksregierung Münster fördert die städtebauliche Neugestaltung und Aufwertung der Straßenzüge im Pulortviertel. Der Ausbau des Pulortviertels wird auf der Grundlage des Änderungsbescheids vom 03.09.2010, welcher auf dem Zuwendungsbescheid vom 21.10.2008 basiert, erfolgen (siehe

hierzu Vorlage 2010/0133 zur Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Demografie, Umwelt- und Klimaschutz am 07.09.2010). Nunmehr ist für 2012 der Ausbau des Nordwalls und des Pulorts (zwischen Nordwall und Alleestraße) als Tempo-30-Zone vorgesehen.

Folgende Oberflächenbeläge, welche im Zusammenhang der 2009 durchgeführten Bürgerbeteiligung als Musterflächen im Rathaus sowie zum Ausschuss für Stadtentwicklung, Demografie, Umwelt- und Klimaschutz am 08.12.2010 ausgestellt wurden, werden für den Nordwall und den Pulort (zwischen Nordwall und Alleestraße) vorgeschlagen:

- Betonsteinpflaster für die Fahrbahn, scharfkantig, grau
- Betonsteinpflaster für den Fahrradstreifen, scharfkantig, grau
- Betonsteinpflaster für die Stellplätze, gerumpelt, anthrazit
- Betonsteinpflaster für die Gehwege, gerumpelt, grau-anthrazit

Der Fahrradstreifen wird von der Fahrbahn durch einen 15 cm breiten, weiß gestrichelten Markierungsstreifen getrennt. Die Gehwege sowie Stellplätze werden von der Fahrbahn durch einen Rundboard mit 3 cm Anschlag getrennt.

Die Ausführungsplanung wird in der Sitzung durch den beauftragten Planer vorgestellt.

Anlage/n:

Übersichtsplan (Hinweis: Der Übersichtsplan wurde im Maßstab 1:250 an die Fraktionen versandt.)